

Für unseren Auftraggeber, die Städtischen Kliniken Mönchengladbach GmbH - Akademisches Lehr- und Kooperationskrankenhaus der RWTH und des Universitätsklinikums Aachen - suchen wir zum 01.01.2018 oder früher

eine Oberärztin/einen Oberarzt (Facharzt/Neuropädiater) für das Sozialpädiatrische Zentrum

Als ein Haus der Schwerpunktversorgung mit 537 Betten versorgen über 1.100 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in 10 Organisationseinheiten sowie einem Sozialpädiatrischen Zentrum ca. 25.000 stationäre sowie ca. 48.000 ambulante Patienten per anno. Die Städtischen Kliniken verfügen über die Fachkliniken Allgemein-, Viszeral- und Endokrine Chirurgie, Anästhesie und Intensivmedizin, Frauenheilkunde und Geburtshilfe, Gefäß- und endovaskuläre Chirurgie, Hals-, Nasen und Ohrenheilkunde, Innere Medizin und Gastroenterologie, Kardiologie, Radiologie, Gefäßradiologie und Nuklearmedizin, Unfall- und Gelenkchirurgie, Urologie und Kinderurologie sowie einem Brustzentrum, einem Zentrum für Geriatrie mit Tagesklinik und dem Zentrum für Kinder- und Jugendmedizin.

Das Zentrum für Kinder- und Jugendmedizin mit 96 Betten und einer Kinderintensivstation mit 8 Beatmungs- und 16 Überwachungsplätzen unter der Leitung von Professor Wolfgang Kölfen mit den Schwerpunkten Allgemeine Pädiatrie, Neonatologie, Kinderneurologie, Allergologie-Pulmonologie, Diabetologie, Gastroenterologie, Nephrologie und operativen Behandlungsmöglichkeiten im Kinder und Jugendalter sowie einem Perinatalzentrum Level I und einem Sozialpädiatrischen Zentrum versorgt jährlich 7.200 Patienten stationär und über 14.000 ambulant. Folgende Spezialambulanzen werden vorgehalten: Kinderkardiologie, Sonographie, EEG, Entwicklungsneurologie, Pulmologie-Allergologie, Endokrinologie, Botox-Therapie, Ernährungsberatung, Diabetologie, Gastroenterologie, Schweißtest, Atemtesten, Kinderchirurgie. Die technische Ausstattung umfasst Ultraschall und Farbdoppler, EEG, 24-Stunden-EEG, Video-EEG, EKG, 24-Stunden-EKG, 24-Stunden-RR, Lungenfunktionsgeräte, Atemtestgeräte, Bronchoskopiegeräte. Als weitere Untersuchungsmöglichkeiten stehen Endoskopie (Gastro-Koloskopie) sowie die gesamte Röntgen-Diagnostik mit CT und Kernspintomographie zur Verfügung.

Das Sozialpädiatrische Zentrum ist Teil des Zentrums für Kinder- und Jugendmedizin und versorgt ca. 3.000 Patienten per anno. Behandlungsschwerpunkte des Zentrums sind: kinderneurologische Untersuchungen, Entwicklungsneurologische Nachuntersuchung von Früh-/Neugeborenen, Differentialdiagnostische Abklärung von Kindern mit Entwicklungsstörungen, eigenverantwortliche Führung und Beratung der Familien. Geboten wird ein breites Spektrum an Diagnostik mit sämtlichen Entwicklungsverzögerungen bzw. -störungen mit Schwerpunkten im Bereich ADHS, Cerebralparesen, Autismus, chronische Erkrankungen, Schreiambulanz.

Als ideale Kandidatin/idealer Kandidat sind Sie Fachärztin/Facharzt für Pädiatrie, die Schwerpunktbezeichnung Neuropädiatrie ist wünschenswert – kann aber auch erworben werden (volle Weiterbildungsermächtigung). Vorerfahrung in der Sozialpädiatrie bzw. Neuropädiatrie sind von Vorteil, aber nicht Voraussetzung. Sie zeichnen sich durch Freundlichkeit, Kreativität sowie Kooperationsbereitschaft aus und ergänzen ein multidisziplinäres Team von engagierten Kolleginnen und Kollegen. Sie bringen Verständnis für Familien mit entwicklungsverzögerten bzw. behinderten Kindern mit. Der Chefarzt zeichnet sich durch einen sehr teamorientierten und wertschätzenden Führungsstil aus.

Geboten werden flexible und familienfreundliche Arbeitszeitregelungen ohne Nacht- und Wochenenddienste, Kinderkrippe für Kinder unter 3 Jahren. Eine systematische Personalentwicklung, Freistellung und Kostenübernahme bei Fort- und Weiterbildung, eine attraktive Vergütung sowie Sozialleistungen inklusive Zusatzvorsorge, eine eigenverantwortliche Tätigkeit in einem aufgeschlossenen und engagierten Team.

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, geben wir Ihnen gerne in einem persönlichen Gespräch nähere Informationen über die Vakanz.